

Grußwort



KLOSTER HORN BACH

Ihr Hotel für Leib und Seele

Sie haben sich für einen Aufenthalt in der Südwestpfalz entschieden, worüber wir uns sehr freuen.

Herzlich willkommen!

Wir hoffen, Sie erleben schöne und angenehme Tage bei uns in Hornbach. In dieser Broschüre haben wir Ihnen ganz unterschiedliche Ausflugstipps zusammengestellt, die keinen Anspruch auf Vollständigkeit erheben. Sollten Sie während Ihrer Tage etwas entdecken, was noch nicht erwähnt ist, Sie aber für erwähnenswert halten, lassen Sie uns das gerne wissen.

Darüber hinaus steht Ihnen unser Rezeptionsteam jederzeit gerne mit Rat und Tat zur Seite.

Wir wünschen Ihnen eine fröhliche Zeit bei uns!

Herzlich

Ihre Edelbert und Christiane Lösch
und das gesamte Team



Inhaltsverzeichnis

	Seite
1. Daten zur Geschichte Hornbachs.....	3 - 5
2. Aktivitäten	
a) Wandern	6 - 7
b) Joggen	8
b) Radfahren	9
c) Schwimmen	10 - 12
d) Golfen	13 - 15
3. Zu Entdecken	
a) In Hornbach	16
b) In Zweibrücken	17 - 18
c) In Pirmasens	19 - 20
d) Im Pfälzer Wald	21 - 25
Burgen	21 - 22
Was es sonst noch gibt im Pfälzer Wald	23 - 25
e) In Kaiserslautern	26
f) Im Saarland	27 - 31
g) In Bitche und Umgebung (F).....	32 - 36
4. Tierparks	37 - 40
5. Weinstraße	41 - 42
6. Outletverkauf	43
7. Picknickkorb	44

1. Daten zur Geschichte Hornbachs

Vor 737	Graf Uanharius (Wernher) übergibt Bischof Pirminius seinen Ort Gamundias.
Nach 742	Pirmin gründet das Kloster zu Hornbach.
753	Tod Pirmins, der später heiliggesprochen wird.
865	Reliquien des Papstes Fabian in Hornbach bezeugt.
950	Kaiser Otto bestätigt dem Kloster die schon von seinen kaiserlichen Vorfahren verliehene Immunität. Niederschrift der „Vita Pirmini“.
spätes 10. Jhr.	Unter Abt Adalbert (von 932-993 nachweisbar) sind Bauarbeiten an der Klosterkirche bezeugt. Es entsteht das Hornbacher Sakramentar (heute in Solothurn).
Um 1012	Erste Erwähnung der Fabianskirche (Miracula St. Pirminii).
1072	Kaiser Heinrich bestimmt die Abtei als salisches Eigenkloster.
1087	Kaiser Heinrich schenkt das Salierkloster dem Bischof zu Speyer.
Vor 1135	Kaiser Heinrich der V. verleiht dem Kloster das Recht, Münzen mit dem Bild des Abtes zu schlagen.
1179	Abt Konrad führt die Hirsauer Reform ein.
Ende 12. Jhr.	Die Abtei kommt unter die Vogtei der Grafen von Zweibrücken.
1352	Kaiser Karl der IV. verleiht Hornbach die Stadtrechte.
1533	Hieronymus Bock, Vater der Heilpflanzenkunde, wird als Chorherr an das St. Fabiansstift berufen.
nach 1556	Die Gebeine Pirmins werden nach Innsbruck überführt.
1558	Aufhebung der Abtei.
1559	In den Klosterräumen wird eine ev. Landesschule eingerichtet, aus der das spätere Herzog-Wolfgang-Gymnasium in Zweibrücken hervorging. Die Fabianskirche wird zur Wohnung des Rektors umgebaut.
1570	Anlage des Rebenberges. 20 Morgen des Klosterberges werden mit Reben angelegt. Der gewonnene Wein ist für die Klosterschüler bestimmt.
1575/76	Einrichtung einer Bibliothek im Obergeschoß des Südquerarmes der Klosterkirche (Zahlreiche Bücher der „Bibliotheca Bipontina“ in Zweibrücken stammen aus dieser Bibliothek).

- 1580 Umwandlung der Markthalle in die Bürgerkirche.
- 1631 Verlegung des Gymnasiums nach Zweibrücken.
- 1677 Franz. Truppen zerstören das Vierungsgewölbe der Abteikirche beim Entführen der Glocken.
- 1697 Die Abtei kommt endgültig in protestantischen Besitz.
- nach 1706 Der Ostteil des Mittelschiffes wird als reformierte Kirche wieder hergerichtet.
- 1751-54 wirkt Johann Nikolaus Götz als Pfarrer und Dichter. Er zählte nach Aussage Goethes zu den bedeutendsten Anakreontikern Deutschlands.
- 1784/86 Bau der protestantischen Kirche (F. G. Wahl).
- 1788 Crollius findet eine Inschriftenplatte und zehn Grabsteine im Chor der Klosterkirche.
- 1798 wird zum ersten Mal auf dem Marktplatz ein Freiheitsbaum nach französischem Vorbild errichtet.
- 1872-1918 wirtschaftliche Blütezeit, nachdem Elsaß-Lothringen an das Deutsche Reich angegliedert worden war, siedelten sich Industriebetriebe und fünf Brauereien an.
- 1913 Eröffnung einer Bahnlinie nach Hornbach.
- 1918 Beginn eines wirtschaftlichen Niedergangs nach dem Verlust von Elsaß-Lothringen.
- 1939 Erste Kriegshandlungen.
- 1940 Ausgrabungen durch F. Sprater.
- 1953/56 Ausgrabungen durch Kw. Kaiser.
- 1956/57 Erbauung der Gedächtnisstätte über dem Grab Pirmins.
- 1990 Die Stadt Hornbach beschließt die Aufstellung eines Sanierungsplans für die historische Altstadt.
- 1990/91 Erste Konzepte und Entwürfe zur Umsetzung und Sanierung des Haupthauses werden diskutiert. Bewilligung von Zuschüssen zur Wiederherstellung des Kreuzganges Nord.
- 1992 Beginn der Restaurierung des nördlichen Kreuzganges und der Fabianskirche.
- 1992 1250-Jahr-Feier Kloster Hornbach.
- 1994/95 Baudurchführung der Sanierungsarbeiten an der Klostermauer und am Dachgeschoss des Haupthauses.
- 1995 Einweihung des restaurierten St. Fabian-Stiftes.



- 1996 Notariatsvertrag mit Familie Lösch als künftige Betreiber des Klosterhotels.
- 1997 Baubeginn mit der Entkernung und umfassender Sanierung des Haupthauses, Neubau des zweigeschossigen Kellers, Einführung des neuen Zwischenbaues mit Seitenschiff und Aufstockung »Altes Schulhaus« sowie intensive baubegleitende archäologische Grabungen im Klosterbezirk.
- 1998 Baubeginn mit umfassenden Umbauarbeiten und der Aufstockung Mezzaningeschoss am »Alten Schulhaus«. Im März zieht der »Tag der offenen Baustelle« viele Interessierte nach Hornbach, um sich über den Stand der Sanierungsarbeiten und Grabungen zu informieren. Im Juni findet das Richtfest nach dem Aufrichten des Dachstuhles am »Alten Schulhaus« statt. Beginn der Arbeiten für den Neubau des Zwischenbaues und des Seitenschiffes.
- Silvester Die »Hornbacher« und viele Gäste feiern gemeinsam in »Ihrem« Kloster den 1999/2000 Jahrtausendwechsel.
- 17.3.2000 Nach knapp dreijähriger Bauzeit wird das umfassend sanierte und umgebaute Kloster Hornbach Familie Lösch übergeben.
- 19.5.2000 Festakt zur Eröffnung des Kloster Hornbach.

Die Anlage eines Benediktinerklosters, im Jahre 737 durch den Heiligen Pirminius gegründet, war Beginn der Entwicklung von Hornbach (Stadtrechte seit 1352) zum wichtigsten Kultur- und Kirchenzentrum des frühen Mittelalters in der Pfalz.

Noch heute erinnern das Grab des Heiligen Pirminius, die St. Fabians Kapelle des Klosters und andere sehenswürdige Baudenkmäler an die Blütezeit der Stadt.

Der heilige Pirminius, im Jahre 737 Begründer des Kloster Hornbach, ist der Namensgeber für diesen Landstrich zwischen französischer Grenze, Zweibrücken und Landstuhler Bruch. Von dem einstigen geistigen Zentrum und der reichen Benediktiner-Abtei zeugen heute noch Reste des Kreuzganges und andere Anlagen. Auf den Hügeln der Sickinger Höhe wandern Sie über flache, weit gedehnte Bergrücken, die Getreide-, Mais- und Kartoffeläcker, Wiesen und Weiden tragen oder durch die bewaldeten Täler, die den Wanderer im Sommer schützend durchs Pirminiusland begleiten.

Wir laden Sie ein, rund ums Pirminiusland auf Entdeckungsreise zu gehen, die großen und kleinen Attraktionen kennen zu lernen. Zahlreiche Veranstaltungen erwarten unsere Gäste. Berühmt sind die Dorffeste mit deftiger ländlicher Küche und selbstgebackenem Kuchen, den man einfach probiert haben muss.

2. Aktivitäten

Höhenprofile auf: www.outdooractive.com/de
www.wanderarena.com



Lust zu Wandern?

Bei den folgenden Routen können Sie wählen, ob Sie die Wälder und Täler der Pfalz mit einem kurzen Marsch oder Rad-Ausflug kennen lernen, oder als erfahrene Wanderer und Biker einen Tagesausflug bis zur französischen Grenze unternehmen.

Wanderkarten haben wir an der Rezeption für Sie!

Paradiesgartenweg

Premiumwanderweg
 Start: Pirminiusshalle



Premiumweg Deutsches Wandersiegel

Schwierigkeit

</

Schwierigkeit	☐ mittel
Strecke	11,4 km ↔
Dauer	3:08 Std ⌚
Aufstieg	230 m ↗
Abstieg	230 m ↘



Pirminiusweg

Rundwanderweg
 Start: Pirminiusshalle



Schwierigkeit	
---------------	--

Schwierigkeit	☐ schwer
Strecke	↔ 27,8 km
Dauer	⌚ 7:00 Std
Aufstieg	↗ 280 m
Abstieg	↘ 294 m



Pirminiusweg Kurzstrecke

Rundwanderweg
 Start: Pirminiusshalle



Schwierigkeit	
---------------	---

Schwierigkeit	☐ mittel
Strecke	↔ 13,9 km
Dauer	⌚ 3:42 Std
Aufstieg	↗ 215 m
Abstieg	↘ 190 m



Spürnasenweg

Rundwanderweg
 Start: Ortsmitte Althornbach



Schwierigkeit	</
---------------	---

Schwierigkeit	☐ mittel
Strecke	↔ 14,4 km
Dauer	⌚ 6:00 Std
Aufstieg	↗ 365 m
Abstieg	↘ 346 m



Storchen-Libellenweg

Rundwanderweg
 Start: Dorfgemeinschaftshaus
 Mausbach



Schwierigkeit	<
---------------	---

Schwierigkeit	☐ leicht
Strecke	↔ 5,9 km
Dauer	⌚ 3:00 Std
Aufstieg	↗ 167 m
Abstieg	↘ 168 m



Weitere Wanderrouen finden Sie unter
www.wanderarena.com



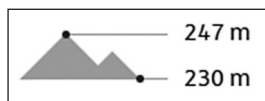
Joggen ...

... macht glücklich und den Kopf frei



Joggingroute Hornbach

Rundweg
Start: Kloster Hornbach

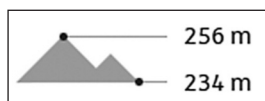


Strecke	4,3 km ↔
Dauer	0:40 Std ⌚
Aufstieg	32 m ↗
Abstieg	35 m ↘



Joggingroute Kloster Hornbach - Mauschbach

Rundweg
Start: Kloster Hornbach



Strecke	4,4 km ↔
Dauer	0:40 Std ⌚
Aufstieg	32 m ↗
Abstieg	37 m ↘



Joggingroute Motocross Platz

Rundweg
Start: Kloster Hornbach

Strecke	7,9 km ↔
Dauer	2:03 Std ⌚
Aufstieg	151 m ↗
Abstieg	151 m ↘



Joggingroute Großer Wald Altheim

Start: Parkplatz Alheimer Wald



Strecke	7,1 km ↔
Dauer	0:55 Std ⌚
Aufstieg	38 m ↗
Abstieg	50 m ↘



Radfahren

Keine Lust zu Wandern?

Erkunden Sie die Umgebung doch mit dem Fahrrad!



Kloster Hornbach

Radtour
Rundweg
Start: Kloster Hornbach

Schwierigkeit	leicht	Höhenlage	344 m
Technik	■ ■ ■ ■ ■		223 m
Kondition	■ ■ ■ ■ ■	Beste Jahreszeit	
Erlebnis	■ ■ ■ ■ ■	JAN	FEB
Landschaft	■ ■ ■ ■ ■	MAR	APR
		MAI	JUN
		JUL	AUG
		SEP	OKT
		NOV	DEZ

Schwierigkeit	leicht
Strecke	↔ 33,7 km
Dauer	⌚ 3:30 Std
Aufstieg	↗ 264 m
Abstieg	↘ 250 m



Europäischer Mühlenradweg

Rundweg
Start: Kloster Hornbach

Schwierigkeit	mittel	Höhenlage	332 m
Technik	■ ■ ■ ■ ■		226 m
Kondition	■ ■ ■ ■ ■	Beste Jahreszeit	
Erlebnis	■ ■ ■ ■ ■	JAN	FEB
Landschaft	■ ■ ■ ■ ■	MAR	APR
		MAI	JUN
		JUL	AUG
		SEP	OKT
		NOV	DEZ

Schwierigkeit	mittel
Strecke	↔ 47,6 km
Dauer	⌚ 3:28 Std
Aufstieg	↗ 238 m
Abstieg	↘ 223 m



*Sie haben Ihr Fahrrad zuhause gelassen?
Fahrräder können Sie jederzeit an unserer Rezeption ausleihen.
E-Bikes auf Anfrage!*



Schwimmen

Badeparadies in Zweibrücken Sauna und Hallenbad

- Öffnungszeiten Schwimmbad siehe Homepage
- Öffnungszeiten Sauna siehe Homepage

Adresse und weitere Informationen:

Hofenfelsstraße 120
66482 Zweibrücken
Telefon 06332 / 874460
www.badeparadies-zw.de



ca. 12 km

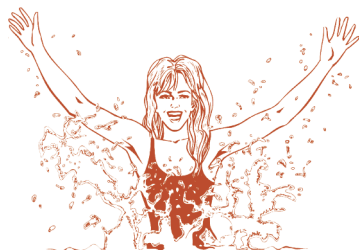


Freibad in Zweibrücken

- Öffnungszeiten siehe Homepage

Adresse und weitere Informationen:

Landauerstraße 111
66482 Zweibrücken
Telefon 06332 / 41045
www.zweibruecken.de



ca. 12 km



Warmfreibad in Contwig

- Öffnungszeiten siehe Homepage

Adresse und weitere Informationen:

Am Schwimmbad 1
66497 Contwig
Telefon 06332 / 56108
www.vgzwland.de



ca. 12 km



 **Badeseen finden Sie auf Seite 25 und 36!**

Wasserspielplatz Contwig »Con-Aqua«

ca. 12 km

Ein ca. 3000 m² großer Wasser-Erlebnisspielplatz neben dem Contwiger Freibad.

- Öffnungszeiten siehe Homepage

Adresse und weitere Informationen:

Am Schwimmbad
Pirmasenser Straße 74A
66497 Contwig
www.vgzwland.de



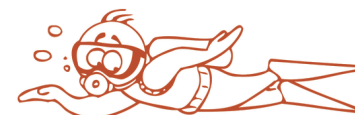
Plub - Pirmasenser Luft- und Badepark

ca. 25 km

- Öffnungszeiten siehe Homepage

Adresse und weitere Informationen:

Lemberger Str. 41
66955 Pirmasens
Telefon 06331 / 7250-0
www.plub.de



Saarland Therme

ca. 31 km

Sie erwartet in der Therme im andalusisch-maurischen Stil eine Saunalandschaft mit acht verschiedenen Saunen, ein SPA-Bereich mit sieben Behandlungsräumen sowie ein Thermalbad mit hauseigener Solequelle in 750 Meter Tiefe.

- Öffnungszeiten siehe Homepage

Adresse und weitere Informationen:

Zum Bergwald 1
66271 Rülchingen-Hanweiler
Telefon 06805 / 60000-0
www.saarland-therme.de



Felsenland Badeparadies & Sauna

- Öffnungszeiten siehe Homepage

Adresse und weitere Informationen:

Eybergstraße 1
66994 Dahn
Telefon 06391 / 2179
www.felsland-badeparadies.de



ca. 46 km



monte mare Kaiserslautern Schwimmbad, Freizeitbad, Sauna

- Öffnungszeiten siehe Homepage

Adresse und weitere Informationen:

Mailänder Straße 6
67657 Kaiserslautern (im PRE-Park)
Telefon 0631 / 3038-0
www.monte-mare.de



ca. 70 km



Golfen in der Pfalz, im Saarland und in Frankreich

Im Hotel Kloster Hornbach ein Wochenende verbringen und in Frankreich eine Runde Golf spielen? Kein Problem.

Im Dreiländereck Rheinland-Pfalz, Saarland und Frankreich haben Sie die Auswahl unter mehreren Golfclubs.

Mit einigen Golfclubs in der Pfalz und im französischen Bitche haben wir Greenfee-Ermäßigungen für unsere Gäste vereinbart. Golf de Bitche, keine halbe Stunde Fahrtzeit entfernt in der hügeligen Landschaft am Rand der Nordvogesen (F), gilt als besonders schön. Gerne übernehmen wir die Reservierung Ihrer Abschlagszeiten für Sie.



Golf de Bitche

ca. 21 km

Der 80 Hektar große Golfplatz von Bitche ist einer der schönsten im östlichen Frankreich. Parkähnlich angelegt, warten 27 eindrucksvolle Bahnen auf den Golfer - eine wunderbare Herausforderung. Der auf dem Sandstein der Vogesen 1988 nahe der historischen Zitadelle angelegte Platz ist wetterfest und praktisch das ganze Jahr über bespielbar. Die Golfanlage von Bitche, vor den Toren der Stadt, liegt mitten im Naturschutzpark der Nordvogesen, der von der UNESCO zum Biosphärenreservat erklärt wurde. Diese Region stellt die Verbindung zwischen Elsass und Lothringen dar, eine geschichtsträchtige, zauberhafte, waldreiche Gegend voller Erlebnisse, auch gastronomischer Art.

Adresse und weitere Informationen:

Rue des Prés
F-57230 Bitche
Telefon 03 87 96 15 30
www.golf-bitche.com/de



Golf-Club Katharinenhof e.V.

ca. 22 km

Der Golfclub Katharinenhof e.V. versteht sich als Familiengolfclub. Der Golfplatz liegt im Bliesgau inmitten des UNESCO-Biosphärenreservates an der Grenze zu Frankreich. Die sanft hügelige Landschaft, die auch dem Golfplatz seinen Charakter verleiht, ist geprägt durch ausgedehnte Streuobstwiesen, wertvolle Wälder und artenreiche Trockenwiesen. Für Ihr leibliches Wohl steht ein Clubrestaurant bereit, das sowohl internationale als auch regionale Gerichte anbietet. Die große Clubhausterrasse bietet einen wunderbaren Blick über die Hügellandschaft des Bliesgaus bis hin zu den Vogesen.

Adresse und weitere Informationen:

Katharinenhof 1
66453 Gersheim-Rubenheim
Telefon 06843 / 8797
www.golfclub-katharinenhof.de



Erster Golfclub Westpfalz Schwarzbachtal e.V. ca. 23 km
- Hitscherhof

Die außergewöhnliche Lage des sehr gepflegten 18-Loch-Golfplatzes am Rande der Sickinger Höhe macht eine Spielrunde zu einem besonderen Erlebnis. Herrliche Ausblicke auf die landschaftlichen Schönheiten, anspruchsvolle Spielbahnen auf zwei Ebenen mit einer abwechslungsreichen Gestaltung der Hindernisse und schöne, schnelle Grüns runden die sportliche Herausforderung an Golfer jeder Spielstärke harmonisch ab.

Adresse und weitere Informationen:

Hitscherhof 1
66509 Riesweiler-Mühlbach
Telefon 06336 / 6442
www.gcwestpfalz.de

Der Golfclub reserviert keine Abschlagszeiten!



Hofgut Websweiler Golfanlagen GmbH ca. 35 km

Ein Freizeiterlebnis der besonderen Art. Golfeinsteiger und passionierte Golferinnen und Golfer finden auf dem Websweiler Hof ihre sportliche und gesellschaftliche Wohlfühl-atmosphäre. Mit öffentlicher Gastronomie und Biergarten ist diese mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbare Freizeitanlage ein attraktives Naherholungsangebot für Homburg und Umgebung.

Mit Pebble Beach und St. Andrews kann nicht konkurriert werden. Dazu fehlt das Meer. Gutes Golf spielen und sich Wohlfühlen, das können Sie allerdings auch im Websweiler Hof. Der sportlich recht anspruchsvolle und abwechslungsreiche Golfplatz mit Par 72 erhält seinen einzigartigen Charakter durch die gelungene Integration in die landschaftlichen Gegebenheiten.

Adresse und weitere Informationen:

Websweilerhof 1 oder Römerstraße 94
66424 Homburg / Saar
Telefon 06841 / 77776-0
www.golfsaar.de



Golf-Club Pfälzerwald e.V. ca. 36 km

Mitten im schönen Pfälzerwald liegt der sportlich anspruchsvolle 18-Loch Meisterschaftsplatz (Par 72) des Golf-Clubs Pfälzerwald mit abwechslungsreichen Fairways, anspruchsvoll modellierten Grüns und kurzen Wegen zwischen den Spielbahnen.

Adresse und weitere Informationen:

Auf dem Aspen 60
67714 Waldfischbach-Burgalben
Telefon 06333 / 279603
www.gc-pfaelzerwald.de



Golf Club Barbarossa e.V. Kaiserslautern ca. 58 km

Die 20 km nordwestlich vom Stadtzentrum Kaiserslautern auf 300 m ü. M. gelegene großzügige Golfanlage breitet sich auf ca. 85 ha aus. Der in einem sanft hügeligen Gelände, mit einem Höhenunterschied von ca. 50m gelegene Golfplatz gewährt einen herrlichen Blick nach Süden auf Ausläufer des Pfälzer Waldes und die Sickinger Höhe. Der 18-Loch, Par 74 Parcours mit einer Länge von 6050 m (Damen 5258 m) wird durch einen Bachlauf in Verbindung mit einem Feuchtbio-top getrennt. Die großen, modellierten Grüns von durchschnittlich 800 m² Größe liegen teilweise in altem Baumbestand und werden durch Bunker, in die Landschaft integrierte Hügel und Wasserhindernisse verteidigt.

Adresse und weitere Informationen:

Am Hebenhübel
67686 Mackenbach
Telefon 06374 / 99 46 33
www.gc-barbarossa.de



*Mit den Golfclubs haben wir Partner GreenFees.
Bitte sprechen Sie die Rezeption im Hotel darauf an,
wenn Sie diese in Anspruch nehmen möchten.*

3. Zu Entdecken

In Hornbach

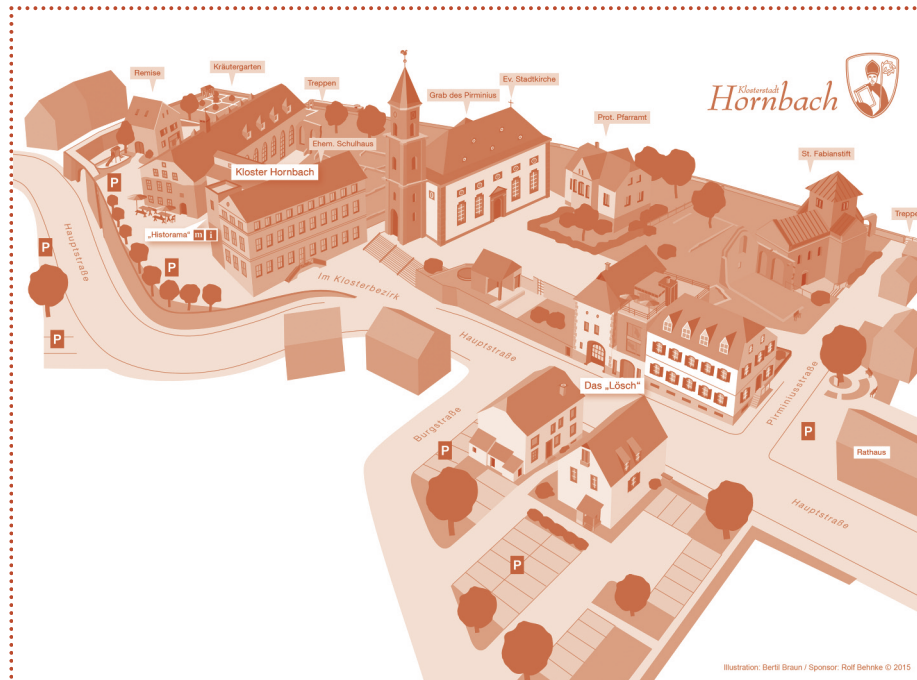
Historama im Kloster Hornbach

Ein modernes multimediales Museum – eine historische Stätte, die zu einer Zeitreise durch über 1000 Jahre Geschichte einlädt.

Freizeitanlage Hornbach

Ein Multifunktionsspielfeld mit einem Kunstrasenplatz für Fußball, Volleyball, Torwandschießen, Badminton und Basketball und einem Spielgerätefeld mit Tischtennisplatte, Poolbillard, Kickertisch, vier Boulebahnen und neun Minigolfbahnen.

Jederzeit geöffnet, freier Eintritt. Neben der Pirminiusshalle in der Bahnhofstraße.



In Zweibrücken

- Die Stadt der Rosen und Rosse



Rosenstadt | ZWEIBRÜCKEN

ca. 10 km

Rosengarten Zweibrücken

Das Wahrzeichen der Rosenstadt Zweibrücken und Anziehungspunkt nicht nur für Gartenfreunde aus aller Welt ist der Rosengarten, eine grüne Oase inmitten der Stadt. Für die Königin der Blumen wurde hier der Hofstaat gepflanzt. Über 60.000 Rosen in mehr als 2.000 verschiedenen Arten und Sorten blühen und gedeihen in einer stilvoll gestalteten Umgebung von Gehölzen und Blumen, Teichen und Weihern auf über 50.000 m².

Adresse und weitere Informationen:

Rosengarten Zweibrücken

Rosengartenstraße 56

66482 Zweibrücken

www.rosengarten-zweibruecken.de



Zweibrücken Fashion Outlet

Paris, Mailand, New York – Zweibrücken Fashion Outlet, Ihre International Fashion Destination, präsentiert Ihnen die Kreationen der großen Mode-Metropolen. Ob sportliche Casual-Looks oder smarte Business-Mode – in mehr als 120 attraktiven Boutiquen finden Sie trendige Fashion- und Lifestyle-Produkte renommierter Labels. Lassen Sie sich inspirieren: in über 120 Stores zu ganzjährig reduzierten Preisen.

Adresse und weitere Informationen:

Zweibrücken Fashion Outlet

Londoner Bogen 10-90

66482 Zweibrücken

www.zweibrueckenfashionoutlet.com



»Camp 4« Kletterzentrum

Hier kann man sich auf mehr als 800 m² Kletterfläche beim Bouldern auspowern.

• Öffnungszeiten siehe Homepage

Adresse und weitere Informationen:

Pariser Straße 24

66482 Zweibrücken

Telefon 06332 / 481369

www.campvier.de



World of Fun in Zweibrücken

Eine Blacklight-Mini-Golfanlage, eine Bowling-Arena mit acht Bahnen, Billard-Saloon, die luftige Kids-Arena mit Pirateninsel, Kletterturm und Riesenrutsche sowie eine Eisbahn mit einer hölzernen Almhütte bietet Ihnen jede Menge Freizeitspaß.

- **Öffnungszeiten** siehe Homepage

Adresse und weitere Informationen:

Europa Allee 11
66482 Zweibrücken
Telefon 06332 / 4817970
www.wof-zw.de



Ice Arena Zweibrücken

Unter dem Motto „Rauf auf die Kufen“ lädt eine 26 mal 60 Meter große Eisfläche zum Eislaufen in die ICE-ARENA Zweibrücken ein. Während der Eislauf-Saison hält die ICE-ARENA viel Abwechslung für alle kleinen und großen Schlittschuhläufer bereit: Wir bieten Ihnen insgesamt neun öffentliche Eislaufzeiten inklusive der Disco on Ice am Samstagabend pro Woche an.

- **Öffnungszeiten** siehe Homepage

Adresse und weitere Informationen:

Europa Allee 11
66482 Zweibrücken
Telefon 06332 / 4817977
www.ice-arena.de



Freizeitanlage am Campingplatz »Feldbrücken« Minigolf, Tretboot, Ruderboot & Tischfußball

- **Öffnungszeiten** siehe Homepage

Adresse und weitere Informationen:

Geschwister-Scholl-Allee 13
66482 Zweibrücken
Telefon 06332 / 56108
www.smavel.com/index.php?aid=1143



In Pirmasens



ca. 26 km

Eingebettet in eine herrliche Umgebung - "Bärmesens" wie Pirmasens im Pfälzer Dialekt ausgesprochen wird -, bildet das Zentrum der Südwestpfalz und Tor zum Naturpark Pfälzer Wald. Die sympathische Stadt, in der die Schuhkompetenz zuhause ist, bringt ihre Besucher auf Trapp - und das im wahrsten Sinne des Wortes. Dafür sorgt zum einen die natürliche Topographie der auf sieben Hügeln gebauten Stadt, zum anderen das Dynamikum, das erste rheinland-pfälzische Science Center.

Der Exerzierplatz mit seinen Festen und Open-Air-Veranstaltungen, die Fußgängerzone mit Schloßbrunnen und den Museen im „Alten Rathaus“, das Forum ALTE POST mit seinen Wechselausstellungen, das Westwall- Festungswerk Gerstfeldhöhe und die „gläserne Fabrik“ der Wawi-Schokowelt mit den „süßesten Typen der Stadt“ - all dies macht Pirmasens zum erlebnisreichen Ausflugsziel.

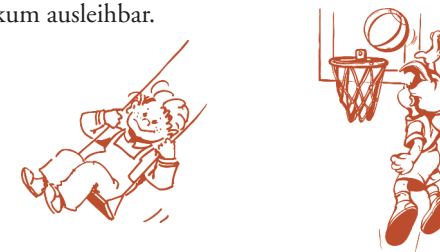
Strecktalpark

In unmittelbarer Nähe zum Dynamikum

Naherholungsgebiet mit großem Wasser-Sand-Kinderspielplatz, Beachvolleyball, Basketball, Skaterparcours, Kneippbecken, Duftgarten und Weiher zum Relaxen. Spielutensilien in der Touristinformation direkt am Dynamikum ausleihbar.

Adresse:

Roland-Betsch-Straße 25
66954 Pirmasens



Dynamikum

Im Dynamikum dreht sich alles um das Thema Bewegung. Es ist ein Science Center, in dem jeder spielerisch erforschen kann, was es mit dem Bewegen auf sich hat. Hier werden Besucher aller Altersstufen zu Entdeckern!

- **Öffnungszeiten** siehe Homepage

Adresse und weitere Informationen:

Dynamikum
Fröhnstraße 8
66954 Pirmasens
Telefon 06331/239430
www.dynamikum.de



WAWI Schoko-Welt

Im kleinen, aber feinen Schokoladenmuseum erfahren Sie Interessantes und Wissenswertes über die Geschichte von WAWI, über Schokolade und ihre Herstellung und über die Historie der gängigsten Schokoladenfiguren. Viele kennen sie schon seit ihrer Kindheit – WAWI, Nappo und Moritz.

• **Öffnungszeiten** siehe Homepage

Adresse und weitere Informationen:

WAWI Schoko-Welt

Unterer Sommerwaldweg 18 - 20

66953 Pirmasens

Telefon 06331 / 239990

www.wawi-group.de/fabrikverkauf/schoko-welt-pirmasens.html



Westwallmuseum

Das Festungswerk Gersfeldhöhe wurde 1936 unter der Herrschaft des Deutschen Reiches als eine der größten Festungsanlagen des Westwalls erbaut. Fast 60 Jahre später ist es mit ca. 14 km Gesamtlänge das größte, noch erhaltene Werk des Westwalls. Das Westwallmuseum bietet auf einem ein Kilometer langen, unterirdischen Rundgang eine interessante Veranschaulichung über die Entstehungsgeschichte und den militärischen Nutzen im Zweiten Weltkrieg.

• **Öffnungszeiten** siehe Homepage

Adresse und weitere Informationen:

In der Litzelbach 2

66955 Pirmasens

Telefon 06331 / 46147

www.westwall-museum.de



Schuhmuseum

Lange Zeit galt die Stadt als Schuhmetropole. Gerade in den Jahren 1830 bis 1970 wurden viele Schuhe vor Ort gefertigt. Dutzende von Schuhen aus aller Welt und vielen Jahrhunderten können Sie hier bestaunen.

• **Öffnungszeiten** siehe Homepage

Adresse und weitere Informationen:

Hauptstraße 26

66953 Pirmasens

Telefon Stadt Pirmasens 06331 / 8400

www.pirmasens.de



Im Pfälzer Wald



Burgen in der Pfalz

Selten findet man in einer Region eine solche Konzentration von Burgen wie in der Südwestpfalz. Heute sind die meisten Burgruinen und beeindrucken durch die Lage und natürlich die tolle Aussicht.

Die Burgen Altdahn, Grafendahn und Tanstein

ca. 47 km

Die Burg Altdahn liegt östlich von Dahn. Unterhalb der Burg ist ein Parkplatz angelegt. Die Dreierburg Altdahn, Grafendahn und Tanstein ist die größte Burganlage der Pfalz.

• **Öffnungszeiten Burgenmassiv "Altdahn - Grafendahn - Tanstein"** siehe Homepage

Adresse und weitere Informationen:

66994 Dahn

Telefon 06391 / 3650

www.dahner-felsenland.net



Teufelstisch in Hinterweidenthal

ca. 40 km

Direkt am sagenumwobenen Sandsteinfelsen "Teufelstisch" liegt der kinderfreundliche und barrierefrei gestaltete Erlebnispark. Neben geologischen Informationen zu den Besonderheiten des Geotops locken Attraktionen wie ein Felsenmeer mit Felsenrutsche, mehrere Sinnespfade und Themen-Spielplätze sowie weitere in die Natur integrierte Spielstätten.

• **Öffnungszeiten** des Erlebnisparks siehe Homepage

Hinweis: Es sind keine Hunde erlaubt!

Adresse und weitere Informationen:

Im Handschuhteich 29

66999 Hinterweidenthal

Telefon 06396 / 993276

www.hinterweidenthal.de/og_hinterweidenthal/Erlebnispark%20Teufelstisch



Burg Fleckenstein mit P'tit Fleck

ca. 50 km

Machen Sie eine Reise durch die Zeit und entdecken Sie die in den riesigen Sandsteinfelsen gehauene Burg, die ein bedeutender Zeuge neuhundertjähriger europäischer Geschichte ist. Sie wird im 12.Jh. über den Wäldern der Vogesen und der Pfalz errichtet und ist eine uneinnehmbare Zitadelle.

Tauchen Sie in eine andere Zeit ein und lassen Sie sich die Geschichte dieser Festung und ihrer mittelalterlichen Legenden erzählen...

- **Öffnungszeiten** siehe Homepage

Adresse und weitere Informationen:

Burg Fleckenstein
Lieu-dit Fleckenstein
F-67510 LEMBACH
Telefon +33 (0)3 88 94 28 52
www.fleckenstein.fr/de



Burg Berwartstein in Erlenbach

ca. 57 km

Auf der uneinnehmbaren Felsenburg Berwartstein hauste einst Hans Trapp, der berühmte Marschall und Heerführer der gesamten kurpfälzischen Streitkräfte. Seine Raubzüge und Untaten sind ebenso legendär wie seine Burg, die bis auf den heutigen Tag erhalten ist.

- **Öffnungszeiten:** siehe Homepage

Adresse und weitere Informationen:

66994 Dahn
www.dahner-felsenland.net
Telefon 06398 / 210



Burg Trifels bei Annweiler

ca. 63 km

Im Hochmittelalter schützte die Burg Trifels das Reichsland um Annweiler. Die deutschen Kaiser und Könige ließen im 12. und 13. Jahrhundert hier die Reichskleinodien verwahren. Da ihr Besitz erst die Reichsherrschaft rechtmäßig machte, hieß es im Mittelalter:

"Wer den Trifels hat, hat das Reich."

- **Öffnungszeiten:** siehe Homepage

Hinweis: Es sind keine Hunde erlaubt!

Adresse und weitere Informationen:

K2
76829 Annweiler am Trifels
Telefon 06346 / 8470
www.trifelsland.de/de/wandern-burgen/burgen-und-ruinen/burg-trifels



... natürlich gibt es in der Pfalz noch mehr beeindruckende Burgruinen.

Was gibt es noch zu entdecken im Pfälzer Wald?

Biosphärenhaus & Baumwipfelpfad

ca. 40 km

Natur-Schau-Spiel ist das Motto dieses einzigartigen Erlebniszentrums.

Zahlreiche interaktive Stationen laden zum Forschen, Spielen und Staunen ein. Dass man dabei auch noch etwas lernt, merkt man erst hinterher. Ein absolutes Muss ist der Gang über den Baumwipfelpfad. Im Zickzackkurs schlängelt er sich in 18 m Höhe durch die Baumkronen. Mutige überqueren (natürlich gesicherte) Seil-, Teller und Hängebrücken und erklimmen den Adlerhorst in 35 m Höhe. Runter geht es über die 40 m lange Röhrenrutsche.

- **Öffnungszeiten** siehe Homepage

Adresse und weitere Informationen:

Am Königsbruch 1
66996 Fischbach bei Dahn
Telefon 06393 / 92100
www.biosphaerenhaus.de



Barfußpfad Ludwigswinkel

ca. 40 km

Endlich kommen sie mal raus aus den Schuhen, die sonst so geschundenen Füße dürfen fühlen, spüren, tasten. Zum Beispiel Waldboden, Sand, Sumpf oder Steine. Wer will, darf balancieren, über eine Wiese hüpfen oder durch den Bach waten. Der Barfußpfad ist gut 1,6 km lang in mitten der Naturlandschaft der Ludwigswinkler Talaue.

Adresse und weitere Informationen:

bei Ludwigswinkel
Telefon 06391 / 9196222
www.barfusspark.info



Gläserne Schuhfabrik

ca. 45 km

Wo kommen all die Schuhe her? Diese Frage beantwortet die Gläserne Schuhfabrik. Unter fachkundiger Führung geht es von Arbeitsplatz zu Arbeitsplatz. Der Rundgang beginnt bei der Materialauswahl und folgt allen Schritten des Schuhmacherhandwerks in der modernen Schuhproduktion bis zum fertigen Paar Schuhe im Karton.

- **Öffnungszeiten** siehe Homepage

Adresse und weitere Informationen:

Waldenburgerstr. 1
76846 Hauenstein
www.glaeserne-schuhfabrik.de



Schuhmeile Hauenstein - Schuhe & mehr Deutschlands größtes Schuh-Outlet-Zentrum!

ca. 46 km

Alle Marken, Adresse und weitere Informationen:

Schuhmeile 1
76846 Hauenstein
www.schuhmeile-hauenstein.de



Von Mitte März bis Ende Oktober auch an Sonntagen und an Feiertagen zwischen 13.00 Uhr und 18.00 Uhr geöffnet.

Deutsches Schuhmuseum in Hauenstein Museum für Schuhproduktion und Industriegeschichte

ca. 48 km

Auf drei Etagen stellt es am Beispiel Hauensteins, des einst "größten Schuhdorfs" Deutschlands, die Geschichte der modernen Schuhproduktion seit dem ausgehenden 18. Jahrhunderts dar. Es verbindet in seiner Konzeption Technik- und Alltagsgeschichte. Einerseits zeigt es die in der Schuhindustrie benutzten Produktionsverfahren und Maschinen, andererseits informiert es anhand zahlreicher Exponate über die Lebensbedingungen der in der Schuhproduktion beschäftigten Menschen.

- **Öffnungszeiten** siehe Homepage

Adresse und weitere Informationen:

Turnstraße 5
76846 Hauenstein
www.museum-hauenstein.de



Besucherbergwerk Eisenerzgrube Technisches Kulturdenkmal

ca. 50 km

Das öffentlich anerkannte, technische Kulturdenkmal St. Anna-Stollen mit dem tiefen Stollen stellt einen sehr hohen Besuchswert dar. Während eines 420 m langen bequemen

ebenerdigen Rundgangs unter Tage erfährt der Besucher viel über alle wichtigen bergbaulichen Tätigkeiten, Abbauorte und Lebensbedingungen der damaligen Zeit.

- **Öffnungszeiten** siehe Homepage

Adresse und weitere Informationen:

Am Kolbenberg
76891 Nothweile
www.nothweiler.de/erzgrube



Bacejump – Der Trampolinpark in Landau

ca. 76 km

Du willst hoch hinaus? Dann bist du im Bace Jump genau richtig.

Die Trampolinhalle hat eine Größe von ca. 1.000 Quadratmeter. Zur Ausstattung des "Bacejump" gehört ein umfangreicher "Ninja Warrior Parcours" mit ca. 10 Stationen, ein Open Jump-Bereich, eine Jump Wall, ein Jump Tower und eine Gladiatorenarena.

Adresse und weitere Informationen:

Albert-Einstein-Straße 4
76829 Landau
Telefon 06341 / 380 990
<https://bacejump.de/>



Sie brauchen eine kleine Abkühlung?

Dann haben wir hier einige Möglichkeiten für einen Ausflug zu einem Badesee:

- **Clausensee**
bei Waldfischbach-Burgalben (ca. 35 Minuten)
- **Schöntalweiher**
bei Ludwigswinkel (ca. 40 Minuten)
- **Seehofweiher**
bei Erlenbach unterhalb der Burg Berwartstein (ca. 1 Stunde)



In Kaiserslautern

Gartenschau Kaiserslautern



ca. 55 km

Die Gartenschau Kaiserslautern ist die konsequente Fortsetzung der Erfolgsgeschichte um die erste rheinland-pfälzische Landesgartenschau im Jahr 2000.

Das Gelände beschreibt die für Kaiserslautern typische Topografie von Berg und Tal: Eingangsbereich und Neumühlepark (Dinopark) befinden sich im Tal, das Kaiserbergareal muss erklommen werden! Die Gartenschau Kaiserslautern beherbergt mit über 80 originalgetreu nachgebildeten Dinos die größte Dinosaurierausstellung Europas. Anschließend geht es auf das riesige Spielgelände mit Bachlauf und Wasserspielplatz und einigem mehr.

- **Öffnungszeiten** siehe Homepage
- Keine Hunde erlaubt!**

Adresse und weitere Informationen:

Gartenschau
Lauterstraße 51
67659 Kaiserslautern
Telefon 0631 / 71007-0
www.gartenschau-kl.de



mpk-Museum Pfalzgalerie Kaiserslautern

ca. 55 km

Das Gebäude am Museumsplatz wurde von 1875-1880 nach Plänen von Karl Spatz im Neo-Renaissance-Stil erbaut und beherbergt in den neu sanierten Dauerausstellungsräumen eine exzellente Gemälde- und Skulpturensammlung sowie ausgewählte kunsthandwerkliche Stücke.

- **Öffnungszeiten** siehe Homepage

Adresse und weitere Informationen:

Museumsplatz 1
67657 Kaiserslautern
Telefon 0631 / 3647201
www.mpk.de



Im Saarland

Das Industriezeitalter verlieh dem Saarland und dem angrenzenden Lothringen ein unverwechselbares Profil. Eine Kulturlandschaft entstand, geprägt von Denkmälern, die die Geschichte der Arbeit des Menschen von den Anfängen bis zur Gegenwart dokumentiert.

Europäischer Kulturpark Bliesbruck-Reinheim

ca. 21 km

In diesem grenzüberschreitenden Archäologiepark werden seit 1987 auf der deutschen Seite die Reste einer römischen Villa und seit 1974 auf der französischen Seite eine gallo-römische Kleinstadtsiedlung freigelegt. Das Museum Jean Schaub in Reinheim zeigt in einer Ausstellung die Rekonstruktion der Villa sowie die zahlreichen Funde. Einzigartig ist die Nachbildung der hier entdeckten Grabhügel, darunter das Grab einer keltischen Fürstin, das rekonstruiert und für die Besucher geöffnet ist. Auf französischer Seite verdeutlicht die freigelegte und mit moderner Architektur rekonstruierte Thermenanlage den Luxus des römischen Alltagslebens.

- **Öffnungszeiten** siehe Homepage

Adresse und weitere Informationen:

Robert-Schumann-Straße 2
66453 Gersheim
Telefon 06843 / 900211
www.europaescher-kulturpark.de



Schlossberghöhlen bei Homburg

ca. 24 km

Unterhalb der Ruinen der Hohenburg auf dem Schlossberg liegen Europas größte Bunt-sandsteinhöhlen. Geheimnisvolle Gänge führen die Besucher in imposante Kuppelhallen, die aufgrund der gelben, roten und gelbroten Verfärbung des Sandes einen besonderen Reiz ausüben.

- **Öffnungszeiten** siehe Homepage

Adresse und weitere Informationen:

Schlossberg-Höhen-Straße 1
(von hier 140 Stufen bis zum Eingang)
66424 Homburg • Telefon 06841 / 2064
www.homburger-schlossberghoehlen.de



Fun Forest Homburg

Gespannt von Baum zu Baum...

... das heißt klettern und balancieren, sich durch eine Welt aus Tauen, Balken und Stahlseilen bewegen. Die Natur aus einer völlig neuen Perspektive genießen, Herausforderungen annehmen und sich einklinken in spannende Abenteuer – wie Tarzan durch die Lüfte schweben und die Freude an der eigenen Leistung spüren.

- **Öffnungszeiten** siehe Homepage

Adresse und weitere Informationen:

Kleinottweilerstraße 148
66424 Homburg/Jägersburg
Telefon 06841/ 70 30 257
www.funforest.de



ca. 32 km

GONDWANA – Das Praehistorium

Die Entwicklung der Welt sehen, riechen und fühlen bei GONDWANA - Das Praehistorium: Ein Indoor-Erlebnis-Museum für Besucher jeder Altersklasse.

- **Öffnungszeiten** siehe Homepage

Adresse und weitere Informationen:

Bildstockstraße
66578 Schiffweiler
Telefon 06821 / 93163 - 25
www.gondwana-das-praehistorium.de



ca. 38 km

Saarbrücken

Der St. Johanner Markt mit seinen Boutiquen, Kneipen, Bistros und Restaurants ist das Herzstück des Saarbrücker Lebens. Hier trifft man sich oder man bummelt durch die malerischen Gässchen rund um den Marktplatz. Seit 1978 ist der Altstadtbereich Fußgängerzone.

ca. 48 km

Historisches Museum Saar

Das Schicksal der Menschen in der Saarregion war geprägt von vielen Umwälzungen. Drei Kriege und zwei Volksabstimmungen brachten zahlreiche Grenzverschiebungen mit sich, die dazu führten, dass ein um 1900 geborener Saarländer im Laufe seines Lebens fünf verschiedene Pässe besaß. Was dies für die Betroffenen bedeutete, zeigt anschaulich die

ca. 48 km

neue Dauerausstellung des Museums, die auf 1500 m² durchgängig die spannende Geschichte der deutsch-französischen Grenzregion seit dem Krieg 1870/71 nachzeichnet.

- **Öffnungszeiten:** siehe Homepage

Adresse und weitere Informationen:

Schlossstraße 15
66119 Saarbrücken
Telefon 0681 / 5064501
www.historisches-museum.org



Saarlandmuseum »Moderne Galerie«

Die Moderne Galerie zählt zu den führenden Museen in Südwestdeutschland und ist die museale Leitinstitution des Saarlandes. Geprägt durch ihre grenznahe Lage, entfalten sich ihre reichen Bestände vom Impressionismus bis zur Gegenwart im Dialog insbesondere zwischen französischen und deutschen Strömungen.

- **Öffnungszeiten:** siehe Homepage

Adresse und weitere Informationen:

Bismarckstraße 11-15
66111 Saarbrücken
Telefon 0681 / 9964-0
www.modernegalerie.org

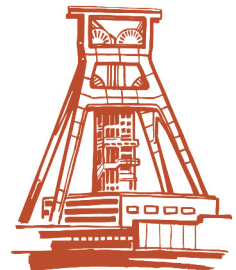


ca. 48 km

Weltkulturerbe Völklinger Hütte

Das Weltkulturerbe Völklinger Hütte ist das einzige vollständig erhaltene Eisenwerk aus der Blütezeit der Industrialisierung. 1994 erhob die UNESCO die Völklinger Hütte zum Weltkulturerbe der Menschheit.

Die Besichtigung beginnt an der historischen Trafostation aus den 20er Jahren. Die Gichtbühne in 30 m Höhe ist heute eine gigantische Aussichtsplattform, nur noch übertroffen von dem Umgang der Winderhitzer in 45 m Höhe. Die riesige Gebläsehalle mit ihren gigantischen Maschinen zählt zu den eindrucksvollsten Zeugnissen der Industriegeschichte weltweit. Der Rundgang ist in weiten Teilen barrierefrei durch Rampen und Aufzüge. Kommen Sie mit auf mehr als 5000 Meter spannende, gut beschilderte Wege durch das Weltkulturerbe Völklinger Hütte. Dauer je nach persönlichem Tempo: zwei bis drei Stunden.



ca. 61 km

- **Öffnungszeiten:** siehe Homepage

Adresse und weitere Informationen:

Rathausstraße 75
66333 Völklingen
Telefon 06898 / 9100100
www.voelklinger-huette.de



Erlebnisbergwerk Velsen

ca. 61 km

Ein kleiner Teil des heutigen Erlebnisbergwerk Velsen diente bereits im 2. Weltkrieg als Luftschutzstollen für die Belegschaft der Grube Velsen. Das war der Anfang!

Danach wurde es ausgebaut und dazu genutzt die jungen, angehenden Bergleute in einer sicheren Umgebung an den aktiven Bergbau heranzuführen. Dazu waren Originalmaschinen, echter Ausbau und erfahrene Bergleute notwendig, die diese jungen Männern nicht nur mit dem Umgang der Gerätschaften sondern auch mit Sicherheitseinrichtungen, Signalanlagen und dem bergmännischen Wortschatz vertraut machten.

Zehntausende von jungen Bergmännern, egal ob sie später Betriebsführer, Steiger oder Hauer wurden, mussten diesen Ausbildungsabschnitt absolvieren.

Hunderte von sogenannten Lehrhauern brachten den Jungs ihr Spezialwissen bei. Jeder Bergmann erinnert sich an seine Zeit im Lehrstollen. Der ehemalige Lehrstollen Velsen ist ein BERGWERK und kein Museum oder Freizeitpark.

Adresse und weitere Informationen:

Alte Grube Velsen 7
66127 Saarbrücken
Telefon 0176 / 56586013
www.erlebnisbergwerkvelsen.de



Saarschleife

ca. 95 km

Vom Aussichtspunkt Cloef können Sie den Blick auf die Saarschleife genießen. Fast alles was Sie sehen, ist Natur- oder Landschaftsschutzgebiet. Tief im Tal verkehrt eine Fähre, die Einzige im Saarland und auf der Saar. Außerdem verkehren in der Saarschleife Ausflugsschiffe. Vom Deck eines dieser Schiffe können Sie die Saarschleife auch einmal aus einer anderen Perspektive betrachten.



Übrigens: Nach Mettlach an die Saarschleife fahren Sie genau eine Stunde und für Villeroy & Boch-Fans: Hier ist ein Outlet-Center, indem Sie attraktive Angebote finden.

Baumwipfelpfad Saarschleife

ca. 99 km

Circa 800 Meter schlängelt sich der Pfad durch Buchen, Eichen und Douglasien und erreicht dabei eine Höhe von 23 Metern. Hier angekommen schraubt sich der Pfad über die Baumkronen hinauf in die Lüfte und mündet im 42 Meter hohen Aussichtsturm, der einen atemberaubenden Blick ins Tal der Saarschleife frei gibt. Die Sicht öffnet sich auch auf die grünen Hügel des Naturparks Saar-Hunsrück und bei klarer Sicht sogar bis hin zu den Vogesen. Die maximale Steigung von 6% ermöglicht es auch Rollstuhlfahrern, Familien mit Kinderwagen und Menschen mit Gehbehinderung, die 20 Höhenmeter leicht zu bewältigen.

- **Öffnungszeiten:** siehe Homepage

Adresse und weitere Informationen:

Cloef-Atrium
66693 Mettlach
Telefon 06865 / 18 64 81 0
www.baumwipfelpfad-saarschleife.de



Weitere spannende Ausflugsziele im Saarland finden Sie auf:

www.urlaub.saarland

In Bitche und Umgebung (F)

Die Region Bitche befindet sich ganz im Norden des Departement Moselle inmitten des Nationalparks der Nordvogesen, der von der UNESCO als Naturschutzgebiet eingestuft wurde.

Das Bitcher Land prägen die typischen Wegkreuze, die einem auf Schritt und Tritt begegnen. Wichtigste Sehenswürdigkeit ist jedoch die Zitadelle von Bitche, die Sie im Rahmen einer Führung besuchen können. Nicht weit von dort führt der "Garten des Friedens" in die Stadt Bitche. Der "Garten des Friedens" wurde im Rahmen des Projekts "Gärten ohne Grenzen" gestaltet. In der Gegend finden sich auch noch zahlreiche Zeugnisse der "Magenot-Linie". Die Ruine der Burg Lemberg zeugt noch von der ehemaligen Bedeutung des ersten Bitcher Grafensitzes.



Die Citadelle von Bitche

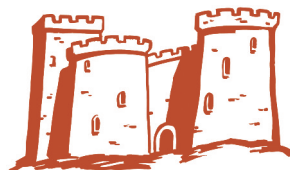
ca. 21 km

Im Nordosten des Departement Moselle thronen majestätischen Befestigungsmauern über der Stadt Bitche. Die Zitadelle von Bitche wurde im 17. Jahrhundert nach den Plänen des berühmten Kriegsbaumeisters Vauban entworfen und zeugt noch heute von der wehrhaften Vergangenheit. Im deutsch-französischen Krieg (1870-1871) war sie ein Zentrum beispielhaften Widerstands, die Belagerung überstanden die ansässigen Soldaten glatte 230 Tage lang.

- Öffnungszeiten siehe Homepage

Adresse und weitere Informationen:

Citadelle de Bitche
Rue de Bombelles
F-57230 Bitche
Telefon +33 (0) 3 87 06 16 16
www.citadelle-bitche.com



Garten des Friedens

ca. 20 km

In diesem zeitgenössischen Garten am Fuße der Zitadelle werden Sie zu einer Entdeckungsreise durch ein eindrucksvolles Reich thematisch konzipierter und vergänglicher Gartenkreationen eingeladen. 12 ständig wechselnde Themengärten warten auf Sie.

- Öffnungszeiten siehe Homepage

Adresse und weitere Informationen:

Jardin pour la Paix
Rue de Bombelles
F-57230 Bitche
Telefon +33 (0) 3 87 96 95 03
www.ville-bitche.fr



 **TIPP:** www.gaerten-ohne-grenzen.de

Simserhof

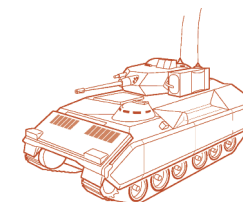
ca. 20 km

Mit acht Kampfblöcken ist der Simserhof einer der größten Artilleriewerke der Maginot-Linie. Nach der Vorführung von bislang unveröffentlichtem Filmmaterial über die Geschichte der Maginot-Linie begeben Sie sich in automatischen Fahrzeugen mit Lautsprecheransagen auf eine Entdeckungsreise zu dem Kampfgeschehen von Mai und Juni 1940.

- Öffnungszeiten siehe Homepage

Adresse und weitere Informationen:

Ouvrage du Simserhof
Rue André Maginot
Le Légeret
F-57410 Siersthal
Telefon +33 (0) 3 87 96 39 40
www.simserhof.fr



Fort Casso

ca. 27 km

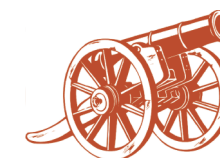
Mit 6000 Kubikmetern Beton, 500 Tonnen Stahl, 32 automatischen Waffen und 8 Panzerabwehrkanonen bewachte dieses Festungswerk der Maginot-Linie die Hochebene von Rohrbach.

- Öffnungszeiten siehe Homepage

Warme Kleidung und festes Schuhwerk wird empfohlen!

Adresse und weitere Informationen:

Association Fort Casso, Mairie
Rue du Chanoine Châtelain
F-57410 Rohrbach-les-Bitche
Telefon +33 (0) 3 87 02 70 41
www.fortcasso-maginot.com



Kristallmuseum Saint-Louis

ca. 30 km

Ein Museum inmitten einer der ältesten Kristallerien Frankreichs!

Das sich im Herzen der Manufaktur befindende Museum zeichnet sich durch eine klare, schnörkellose Architektur aus. Die einmalige, aus 2000 Exponaten bestehende Sammlung führt dem Besucher das breitgefächerte Know-how vor Augen, das bis heute das internationale Renommee der Kristallerie Saint-Louis ausmacht.

Anhand von zwanzig Videos begleitet die Ausstellung durch vier Jahrhunderte Geschichte der königlichen Manufaktur, die eine Tochterfirma der Gruppe Hermès ist. Der Museumsbesuch – ein Must für alle Kunstliebhaber – wird durch die Besichtigung der Werkstätten der Kristallerie Saint-Louis abgerundet.

Besichtigung der Werkstätten der Kristallerie Saint-Louis.

Unter der fachkundigen Führung eines Experten entdecken Sie alle Berufssparten, die das internationale Ansehen der Kristallerie Saint-Louis begründet haben. Zum einen die Glasbläser, die aus geschmolzenem Kristall kleine Meisterwerke fertigen. Zum anderen die Glasschleifer, Graveure, Goldmaler...

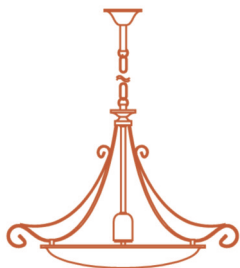
Zwei Brücken oberhalb der großen Glashallen bieten dem Besucher optimale Sicherheit und einen guten Überblick.

Dank einem Audio-Kopfhörer kann jeder Teilnehmer den Erläuterungen des Gästeführers mühelos folgen. Die Besichtigung nach Terminvereinbarung ist Gruppen vorbehalten. Einzelpersonen können sich den organisierten Führungen anschließen.

- **Öffnungszeiten** siehe Homepage

Adresse und weitere Informationen:

Musée du Cristal Saint-Louis
La Grande Place
F-57620 Saint-Louis-lès-Birche
Telefon +33 (0) 3 87 06 40 04
www.saint-louis.com



Glasmuseum in Meisenthal

ca. 34 km

Das in der alten Glashütte eingerichtete Museum führt Sie auf eine spannende Reise in die Vergangenheit. Alte Werkzeuge der Glasmacher, ein rekonstruierter Schmelztiegelofen, Arbeiten berühmter Künstler sowie eine Videovorführung eröffnen Ihnen die geheimnisvolle Welt von Glas und Kristall.

Das Centre International d'Art Verrier (C.I.A.V.) rundet den Besuch des Glasmuseums ab. Das C.I.A.V. ist ein Forschungslabor, das die zeitgenössische Kunst fördern soll. Vom

Zwischengeschoss aus können Sie das geschäftige Treiben der Glasbläser bei ihrer Arbeit bewundern.

- **Öffnungszeiten** siehe Homepage

Adresse und weitere Informationen:

Centre international d'art verrier
Place Robert Schuman
F-57960 Meisenthal
Telefon +33 (0)3 87 96 87 16
www.ciav-meisenthal.fr



Holzschuhmuseum in Soucht

ca. 36 km

Hier können Sie die Herstellung der Holzschuhe miterleben. Es werden zwei Arten zur Holzschuhherstellung gezeigt: die traditionelle und die mechanische. Mit dabei ist eine Ausstellung von Sammler-Holzschuhen aus verschiedenen Regionen und Ländern.

- **Öffnungszeiten** siehe Homepage

Adresse und weitere Informationen:

Amicale du musée du sabot
Rue des sabotiers
F-57960 Soucht
Telefon +33 (0) 3 87 96 25 58
www.museedusabotier.fr



Musée Lalique

ca. 38 km

Das Lalique-Museum in Wingen-sur-Moder präsentiert über 650 außergewöhnliche Kunstobjekte, mit denen sich die Karriere von René Lalique und seinen Nachfolgern nachzeichnen lässt.

In seinen thematisch und chronologisch organisierten Sammlungen bietet es ein weites Panorama an Kreationen, von Art nouveau-Schmuckstücken über Art Deco-Glas bis zum heutigen Kristallglas.

- **Öffnungszeiten** siehe Homepage

Adresse und weitere Informationen:

Musée Lalique
40 rue du Hochberg
F-67290 Wingen-sur-Moder
Telefon: +33 (0)3 88 89 08 14
www.musee-lalique.com



Straßburg

Straßburg besitzt ein weltweit anerkanntes historisches Kulturerbe, allen voran die Altstadtinsel oder „Grande Île“, die zum UNESCO-Weltkulturerbe zählt. Entdeckungsfreudige Besucher können die Viertel der Straßburger Innenstadt nach Lust und Laune zu Fuß oder mit dem Rad erkunden. Jedes Viertel hat seinen eigenen Charakter und ist eng mit der Geschichte seiner Bewohner verbunden. In der Altstadt finden Sie nahe beieinander alle wichtigen Sehenswürdigkeiten und Denkmäler, die den Ruhm der Stadt begründen. Ein Besuch lohnt sich!

ca. 97 km

Sie brauchen eine kleine Abkühlung?

Dann besuchen Sie doch einen der folgenden Badeseen:

- *Étang d'Haspelschiedt* (5720 Haspelschiedt, Frankreich) ca. 22 km
- *Étang d'Hasselfurth* (57230 Bitche, Frankreich) ca. 24 km
- *Étang d'Hanau* (57230 Philippsbourg, Frankreich) ca. 34 km
- *Étang de Bischwald* (57660 Bistroff, Frankreich) ca. 74 km



4. Tierparks

Tierpark in Neunkirchen

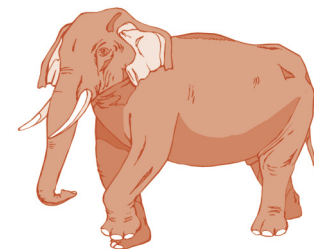
ca. 30 km

Die Attraktionen im Neunkircher Zoo sind unter anderem die Zoo-Falknerei mit zahlreichen Greifvögeln und Eulen, der Elefantentempel mit großer Außenanlage für Asiatische Elefanten, eine große Gruppe Mantelpaviane auf dem Pavianfelsen, die Seehunde in der Robbenbucht, die afrikanische Savanne mit Giraffen, Steppenzebras und Straußen, sowie weitere weitläufige Anlagen verschiedenster Huftierarten. Im modernen Affenhaus findet man neben Sumatra-Orang-Utans, Hanumanlanguren und Liszt-Äffchen, mehrere Arten Pfeilgiftfrösche, Baumhöhlen-Krötenlaubfrösche und bedrohte Vietnamesische Moosfrösche in den Terrarien der kleinen Tropenhalle.

- **Öffnungszeiten** siehe Homepage

Adresse und weitere Informationen:

Zoostraße 25
66538 Neunkirchen
Telefon 06821 / 21853
www.nkzoo.de



Saarbrücker Zoo

ca. 36 km

Im Saarbrücker Zoo leben mehr als 1000 Tiere rund 150 unterschiedlicher Arten. Darunter finden Besucher viele Vertreter der Tiere aus Afrika, Madagaskar und Südamerika. Mit seinem imposanten Baumbestand und zahlreichen Neuerungen verschiedener Anlagen wie bei den Seehunden, Pinguinen oder Gorillas zählt der Zoo zu den beliebtesten Freizeiteinrichtungen des Saarlandes.

- **Öffnungszeiten** siehe Homepage

Adresse und weitere Informationen:

Graf-Stauffenberg-Straße
66121 Saarbrücken
Telefon 0681 / 905-3600
www.zoo.saarbruecken.de



Wild- und Wanderpark in Silz

ca. 60 km

400 Tiere aus 15 europäischen Arten sind hier zuhause und vielen davon können Sie auf einem der beiden unterschiedlich langen Rundwege erstaunlich nahe kommen. Die "tierische Begegnung" beginnt gleich hinter dem Eingang am Streichelgehege, wo sich die frechen Ziegen von kleinen und großen Besuchern ebenso gerne streicheln und mit dem Spezialfutter verwöhnen lassen wie die munteren Kaninchen. Ob vor oder nach dem Rundgang durch den Park: auf dem Abenteuer-Spielplatz mit der Riesenrutsche können sich Kinder jeden Alters herrlich austoben.

- **Öffnungszeiten** siehe Homepage

Keine Hunde erlaubt!

Adresse und weitere Informationen:

Hauptstraße 7
76857 Silz
Telefon 06346 / 55 88
www.wildpark-silz.de



Zoo Kaiserslautern

ca. 63 km

Derzeit beherbergt der Zoo auf einem sieben Hektar großen Areal rund 415 Tiere aus mehr als 60 Arten. Zu sehen sind Exoten sowie Wild- und Haustiere aus verschiedenen Ländern. Der Zoo hat es sich zur Aufgabe gemacht, durch artgerechte Tierhaltung die Darstellung von Lebensräumen, Tierbeschäftigung, intensive Information, Zoopädagogik und Jugendarbeit, den Menschen Natur und Artenschutz nahe zu bringen. Der Spielplatz für die kleinen Besucher mit dem Natur-Erlebnispfad, sowie einer Gaststätte runden den Erlebnistag im Zoo Kaiserslautern ab.

- **Öffnungszeiten** siehe Homepage

Adresse und weitere Informationen:

Zoo Kaiserslautern
Zum Tierpark 10
67661 Kaiserslautern
Telefon 06301 / 7169-0
www.zoo-kaiserslautern.com



Wildpark & Greifvogelzoo Potzberg

ca. 69 km

Hauptattraktion des Wildparks Potzberg ist die Falknerei. Dort finden von Ende März bis Ende Oktober Freiflüge von königlichen Adlern, mächtigen Geiern, pfeilschnellen Falken, gewandten Milanen und listigen Bussarden statt.

- **Öffnungszeiten** siehe Homepage

Adresse und weitere Informationen:

Wildpark & Greifvogelzoo Potzberg
66887 Föckelberg
Telefon 06385 / 6249
www.wildpark.potzberg.de



Zoo in Landau

ca. 69 km

Mit 4,5 ha Fläche gehört der Zoo Landau in der Pfalz zu den kleineren wissenschaftlich geführten zoologischen Gärten in Deutschland. Dennoch findet sich eine vielfältige und bunte Schar von über 700 Tiere in mehr als 110 überwiegend exotischen Tierarten auf dem Gelände. 2012 wurde der Zoo um ein neues großzügiges Dromedargehege erweitert, das von der Straße aus einsehbar als Schaufenster in den Zoo „Appetit auf mehr“ macht. Im Warmhaus und den dazugehörigen geräumigen Außenanlagen leben Schimpansen, Braunkopfklammeraffen, Weißhandgibbons und die sehr selten in Zoos gehaltenen Weißscheitelmangaben.

- **Öffnungszeiten** siehe Homepage

Adresse und weitere Informationen:

Zoo Landau in der Pfalz
Hindenburgstr. 12
76829 Landau
Telefon 06341 / 137010
www.zoo-landau.de



Reptilium in Landau

... über 1.000 Schlangen, Echsen, Schildkröten und Krokodile versprechen ein unvergleichliches Erlebnis für Jung und Alt. Ein besonderes Highlight sind die stündlichen Schauaufführungen und Tierpräsentationen.

• **Öffnungszeiten** siehe Homepage

Adresse und weitere Informationen:

Werner-Heisenberg-Straße 1
76829 Landau
Telefon 06341 / 51000
www.reptilium.de



Naturwildpark Freisen

Treten Sie ein und erleben Sie hautnah den direkten Kontakt zu vielen Tieren, die Sie in freier Wildbahn nur noch selten zu sehen bekommen.

• **Öffnungszeiten** siehe Homepage

Adresse und weitere Informationen:

Naturwildpark Freisen
Hermbacher Hof 1
66629 Freisen
Telefon 06855 / 996463
www.naturwildpark-freisen.de



Sea Life in Speyer

Es erwartet Sie eine spannende Reise von heimischen Flüssen bis hin zu den Tropen. Freuen Sie sich auf tropische Riffbewohner, majestätische Haie sowie beeindruckende Krokodile! Außerdem finden Sie in dieser Ecke der Pfalz auch den Holiday Park, das Hambacher Schloss und das Historische Museum der Pfalz.

• **Öffnungszeiten** siehe Homepage

Adresse und weitere Informationen:

Im Hafenbecken 5
67346 Speyer
Telefon 0180 / 66690101
www.visitsealife.com/de/de/speyer



5. Weinstraße

Weingenuss, das bietet die 85 Kilometer lange Weintouristikroute Deutsche Weinstraße von Bockenheim (Nähe Worms) bis nach Schweigen-Rechtenbach an der französischen Grenze durch das Weinbaugebiet Pfalz. Besuchen Sie doch eines der zahlreichen Weingüter an der Weinstraße.



Fragen Sie an der Rezeption nach der Panorama-Karte!

Unsere Winzer:

Weingut Bernhardt

Hauptstraße 8
76889 Schweigen
Telefon 06342 / 7202
www.weingut-bernhardt.de



Weingut Dr. Wehrheim

Weinstraße 8
76831 Birkweiler
Telefon 06345 / 3542
www.weingut-wehrheim.de



Weingut Meßmer

Gaisbergstraße 5
76835 Burrweiler
Telefon 06345 / 2770
www.weingut-messmer.de



Weingut Ökonomierat Rebholz

Weinstraße 54
76833 Siebeldingen
Telefon 06345 / 34 39
www.oekonomierat-rebholz.com



Weingut Philipp Kuhn

Großkarlbacher Straße 20
67229 Laumersheim/Pfalz
Telefon 06238 / 656
www.weingut-philipp-kuhn.de

Weingut Knipser

Johannishof
Hauptstraße 47-49
67229 Laumersheim/Pfalz
Telefon 06238 / 742
www.weingut-knipser.de

Weingut Bassermann-Jordan

Kirchgasse 10
67146 Deidesheim
Telefon 06326 / 6006
www.bassermann-jordan.de

Weingut Von Winning

Weinstraße 10
67146 Deidesheim
Telefon 06326 / 966 870
www.von-winning.de

Weingut Christmann

Peter Koch Straße 43
67435 Gimmeldingen
Telefon 06321 / 660 39
www.weingut-christmann.de

Weingut Münzberg

Böchinger Straße 51
76829 Landau Godramstein
Telefon 06341 / 60935
www.weingut-muenzberg.de



6. Outletverkauf

Peter Kaiser Schuhfabrik GmbH

Lemberger Straße 46
66955 Pirmasens

Caprice Schuhproduktion GmbH & Co. KG

Blocksbergstraße 158
66955 Pirmasens

K & S

Kennel und Schmenger

Im Erlenteich 1 - 5
66955 Pirmasens

Fabrikverkauf flip*flop & kangaROOS flip*flop GmbH

Neuffer am Park, Innenhof
66953 Pirmasens

Semler Factory Outlet Schuhfabrik Carl Semler

Alleestraße 36
66953 Pirmasens

Dockers by Gerli Lagerverkauf

Bahnhofstraße 3
66981 Münchweiler an der Rodalb

Schuhmeile Hauenstein - Schuhe & mehr Deutschlands größtes Schuh-Outlet-Zentrum!

Schuhmeile 1
76846 Hauenstein

Ateliers Heschung (F)

Route de Saverne
F-67490 Dettwiller
Frankreich 03 88 71 99 96



ca. 38 km

ca. 46 km

ca. 65 km

7. Picknickkorb

Sie haben Ihren Ausflug geplant, jetzt fehlt aber noch die Verpflegung für unterwegs?

Kein Problem!

Bestellen Sie an unserer Rezeption doch einfach einen Picknickkorb, gefüllt mit vielen Leckereien aus der Klosterküche und dem Ausflug steht nichts mehr im Wege!



PS: Bitte lassen Sie unser Team von der Rezeption, am Vorabend wissen, welche Köstlichkeiten unser Küchenteam für Sie vorbereiten darf.

